

Netzwerk Klimabildung Region Osnabrück



klimabildung-os.de



Newsletter Ausgabe 16, März 2025

bne-os.de

newsletter.klimabildung-os.de

schulen.klimabildung-os.de

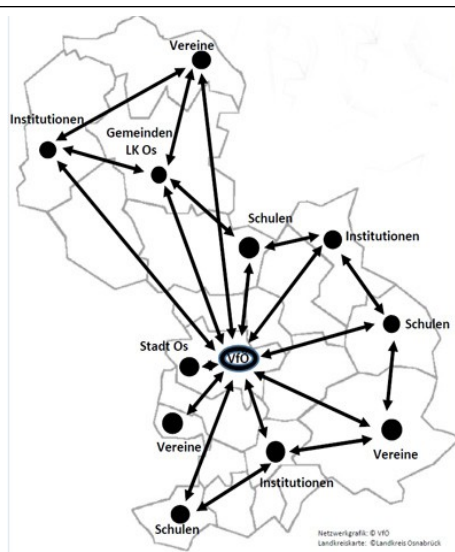
Gemeinsamer Neustart – Programm 2025!

Das Projekt Netzwerk Klimabildung baute unser Verein seit 2016 auf, es begann mit Unterstützung von Fördermitteln 2018. Seit Anfang 2025 haben wir erst einmal keine externen Geldmittel. Da wir bisher fast keine finanzielle Unterstützung von Stadt und Landkreis Osnabrück bekamen und die Chancen dafür immer geringer werden, ja vor dem Hintergrund der Weltkrise und der politischen /finanziellen Situation in Deutschland wohl aussichtslos sind, brauchen wir dringend Unterstützung und Kooperationen mit Ihnen/Euch als AkteurInnen /Organisationen/Institutionen sowie Spenden, um die Fortsetzung unserer Arbeiten auf einer erweiterten Basis fortsetzen zu können. Über mögliche Kooperationen wollen wir in den nächsten Wochen/Monaten Gespräche führen!

Dazu mehr in 7., in 5a. zum Ende der Lokalen Agenda 21 und in 5b. zu BNE in der Region.

Vor diesem Hintergrund mussten wir unsere Planungen leider reduzieren. Es wird zunächst nur 2 Klimaforen geben – wegen anderer Klima-Veranstaltungen – erst am 6. Mai für weiterführende Schulen und weitere InteressentInnen in der IGS Melle (s. Punkt 1. Klimaforum 12) und im Spätsommer 2025 Klimaforum 13 für Grundschulen in der Stadt und Region Osnabrück.

Ansonsten Pflege der Webseiten, Weiterentwicklung Datenbank BNELIT für Klimabildung /BNE, Newsletter und Gespräche für den Neustart!



Inhaltsverzeichnis

- [1. Klimaforen 12+13: IGS Melle, Elisabethschule, Os](#)
- [2. Regionale Schulen und ihre klimabezogenen Projekte](#)
- [3. Außerschulische Angebote – Klimalernen-Vernetzung](#)
- [4. Materialien – Quellen und Beispiele](#)
 - [a. Eduki-Plattform](#)
 - [b. Neue Klimabildungsmaterialien: - Klimaethik](#)
 - [c. Zukunft nachhaltig gestalten- eine Handreichung](#)
 - [d. Studie unterrichtlichen Wirksamkeit von BNE](#)
 - [e. Klimabildung.org und BNELIT](#)
- [5. Aktivitäten von Initiativen und weiteren Akteuren](#)
 - [a. Ende des AK Bildung der Lokalen Agenda 21- Neustart!?](#)
- [6. Termine und sonstige Infos](#)
- [7. Zukunft des Netzwerkes Klimabildung – Kooperation + Spenden](#)

1. Klimaforen 12 + 13:

IGS Melle und GS Elisabethschule, Osnabrück

Mit dem geplanten **Klimaforum 12** wollen wir einen Beitrag zu den aktuellen Fragestellungen zur Klimabildung geben, gute Beispiele in den jeweiligen Gastgeberschulen aufzeigen und Raum für Austausch und Anregungen geben.

Am Dienstag den 6. Mai laden wir alle interessierten Lehrkräfte zu unserem **Klimaforum 12** in die IGS Melle ein.

Unser Forum beginnt um 16.00 und endet um ca. 18.00 Uhr mit folgendem Programm:

16.00	Beginn des Klimaforums, Vorstellungsrunde
16.10 – 17.00	Vorstellung von Klimabildungsprojekten der IGS Melle
Anschl.	Austausch bei Kaffee/ Tee
Ab 17.15	Vorstellung der Schule mit Ortsbegehung
Anschl.	Neues zur Klimabildung, Lehrmaterialien-Tisch Aktuelles
Ende gegen 18.00 Uhr	

Die Adresse der Schule:

Integrierte Gesamtschule Melle, Reinickendorfer Ring 6 · 49324 Melle

Melden Sie sich bitte bei uns an: info@klimabildung-os.de – im Interesse der Planung möglichst bald.

Unser **13. Klimaforum** für Grundschulen wird in der zweiten Jahreshälfte 2025 (September oder Oktober) in der Stadt Osnabrück, an der Elisabethschule, stattfinden – auch hier wieder mit einem zeitlichen Rahmen von 2 Stunden, von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Ein genauer Termin wird noch bekannt gegeben. Angesprochen werden hier besonders die Grundschullehrkräfte in der Region Osnabrück.

2. Regionale Schulen und ihre klimabezogenen Projekte

Das Ziel „Schulen lernen von Schulen“ des Netzwerkes soll ebenfalls durch die digitale Bekanntmachung gelungener Klimaprojekte in der Stadt und im Landkreis Osnabrück auf der Webseite des Netzwerkes Klimabildung und/oder über den Newsletter erreicht werden.

Falls Sie sich daran beteiligen wollen, melden Sie sich bitte an info@klimabildung-os.de.

3. Außerschulische Angebote – Klimалernen-Vernetzung



Anfang 2022 hat der Verein die Datenbank Klima.lernen vom Landkreis Osnabrück übernommen und die Angebote zur Klimabildung und ähnlichen BNE-relevanten Bildungsangeboten von Umweltbildungszentren, Lernstandorten sowie Vereinen,

<https://angebote.klimabildung-os.de>

Organisationen und anderen externen Akteuren in der Region Osnabrück halbjährlich aktualisiert – bis Anfang 2024. Wegen

technischer Probleme und fehlender finanzieller Ressourcen konnte die angestrebte dauerhafte Aktualisierung bis auf Weiteres nicht fortgesetzt werden. Über Kooperationen mit Anbietern, mit angestrebten Fördermitteln und Spenden soll die Aktualisierung sobald wie möglich wieder aufgenommen (s. 7.)

4. Materialien – Quellen und Beispiele

Es gibt für den deutschsprachigen Raum zahlreiche Quellen mit Fachliteratur und Unterrichts- bzw. Bildungsmaterialien zum Thema Nachhaltige Entwicklung und speziell zur Klimabildung und Biodiversität. Auf die große Zusammenstellung von Bildungsmaterialien in Newsletter 15 sei hier nochmals verwiesen. Heute möchten wir Sie – vor dem immer aufgenommenen Hinweis auf eigene Webseiten und die kontinuierlich von uns aktualisierte sehr umfangreiche Datenbank BNELIT (4e.) – auf die Plattform Eduki (4a.) und neue Beispiele in 4b./c und d. hinweisen.

Kommentar: Insgesamt ist das Angebot für diese und andere fächerübergreifenden Themen einer nachhaltigen Entwicklung für etliche Schulfächer noch immer zu gering. Als Beitrag zum dringend notwendigen gesellschaftlichen Wandel ist ein solches zukünftiges breiteres und vielfältiges Angebot für den Aufbau von Kompetenzen und Handlungsbereitschaften möglichst vieler SchülerInnen, LehrerInnen und für eine zukunftsorientierte Entwicklung aller Schulen sehr wichtig.

a. Eduki-Plattform

	Eduki ist eine Plattform einer globalen Community, die von Lehrer*innen für Lehrer*innen 2016 geschaffen wurde - mit über 2 Millionen Nutzer*innen und zahlreichen Autor*innen, die weltweit selbst erstellte, hochwertige Materialien über diese Plattform https://eduki.com teilen (weitere Infos).
	Auch zu BNE, Klimabildung, Biodiversitätsbildung, Umweltbildung,... findet man hier zahlreiche Materialien.... Eine kleine Auswahl ist auch bereits in BNELIT, u.a. diese zwei umfangreicheren Beispiele. • Arbeitsheft Der Klimawandel • Themenheft Rund um Klimawandel Viel kostenloses Unterrichtsmaterial für alle Fächer gibt es dort von Lehrkräften, Stiftungen und Verlagen, leider nur wenig für die wichtigen Themen Klimawandel, Biodiversität, Nachhaltigkeit.

b. Neue Klimabildungsmaterialien: - Klimaethik

	Auf die sehr große Zusammenstellung von Bildungsmaterialien in Newsletter 15 sei hier nochmals verwiesen. Hier zwei Beispiele (b und c) von sehr neuen Publikationen von Ende 2024/Anfang 2025 für Sekundarstufe I - - Maiwald, K. (2024) Klimaethik. - Fakten verstehen - moralische - Herausforderungen erkennen - verantwortungsvoll handeln.
---	--

c. Zukunft nachhaltig gestalten, eine Handreichung zum Projekt **Klima Aktiv**



Diese Handreichung ist im Rahmen des Projekts „KLIMA-AKTIV – Klimaschutz aktiv gestalten und politische Handlungs-kompetenzen entwickeln“ entstanden, das zwischen Januar 2021 und März 2024 gemeinsam vom Institut für Didaktik der Demokratie und dem Landkreis Lüchow-Dannenberg durchgeführt wurde.

Im Laufe der Projektpraxis konnten viele Erfahrungen bei der Umsetzung der handlungsorientierten politischen Bildung für nachhaltige Entwicklung gesammelt werden. Die gesammelten Erfahrungen sollen im Rahmen dieser Handreichung weitergegeben und möglichst vielen Menschen zugänglich gemacht werden.

Die Handreichung richtet sich dabei sowohl an Lehrkräfte und andere Menschen, die im Rahmen der Schule bildend tätig sind und Lust haben, Freiräume zu schaffen und Schüler*innen bei der Ausgestaltung dieser Räume zu begleiten.

Infos unter: www.klima-aktiv.org

d. Studie zur unterrichtlichen Wirksamkeit von BNE



Die Wirksamkeit von BNE in der Schule ist für Lehrkräfte eine wichtige Frage in allen Themenbereichen wie Klima, Biodiversität... Sie hängt von vielen Faktoren ab. In den 20 Kapiteln dieses Buches werden von etlichen ExpertInnen zum Teil sehr unterschiedliche Antworten auf zehn grundlegende allgemeine Fragen zur Unterrichtsqualität dargestellt. Dazu gehören die u.a. die wissenschaftlichen und didaktischen Kompetenzen der Lehrkräfte, die Lernumgebungen und Lehr-/Lernformen, die Differenzierung / Individualisierung der Lernangebote, die für BNE / Klimabildung / Biodiversitätsbildung notwendige fächerübergreifende Ausrichtung,...

e. Klimabildung.org und BNELIT



Klimabildung
für nachhaltige Entwicklung

[Klimabildungsbibliothek](http://www.klimabildung.org)

Kontinuierlich aktualisierte Listen zur Klimabildung in der Sekundarstufe und anderen Schul- und Bildungsbereichen aus BNELIT finden Sie immer auf:

<http://listen.klimabildung.info>

In der großen historischen [BNELIT-Bibliothek](http://www.bnELIT.org) des Vereins in seinem Büro gibt es seit 2023 durch eine Projektförderung auch eine umfassende Sammlung von Lern-/Bildungsmaterialien zum Thema Klimabildung. Auswahlen davon wurden bei den Klimaforen auf Büchertischen gezeigt. Diese Lernmaterialien können von ErzieherInnen und LehrerInnen aus der Region Osnabrück gegen eine 'Gebühr' befristet ausgeliehen werden.

5. Aktivitäten von Initiativen und weiteren Akteuren

a. Ende des AK Bildung der Lokalen Agenda 21- Neustart!?

Manche wissen es schon: Der Rat der Stadt hat am 5. Nov. 24 beschlossen, die Lokale Agenda 21 Osnabrück aufzulösen. Ein breiter aufgestelltes Beteiligungsportal im Rahmen eines Projektes "Smart City Osnabrück" soll aufgebaut werden (s. auch <https://www.smart-city-os.de> und einige Seiten der Homepage der Stadt).

Eine Orientierung des neuen Projektes an der wichtigen weltweiten Agenda 2030 für eine nachhaltige Entwicklung und den 17 SDGs ist bisher nicht zu erkennen. Wie und ob es von Seiten der Stadt mit BNE in Richtung einer Bildungslandschaft weitergeht, ist derzeit vollständig unklar. Dieses Ziel verfolgte unser Verein und seine AG Bildung der LA 21 seit 2002 (s. <https://bne-osnabrueck.de>) in der Region Osnabrück, also über die Stadtgrenzen hinaus. Die Stadt Osnabrück hat ihre Aktivitäten als BNE-Kommune, die mit einer kostenlosen Unterstützung durch das BNE-Kompetenzzentrum in Bissendorf verbunden war, vor einem Jahr eingestellt - nicht jedoch der LK Osnabrück (s. <https://www.bne-kompetenzzentrum.de>). Allerdings wird das die BNE-Kompetenzzentren – nach derzeitigem Stand – nur bis Juni 2025 von der Bundesregierung finanziert.

b. Wie kann es für den Bereich BNE für die Region Osnabrück weitergehen?

Schaffung einer neuen Basis: Kann oder sollte eine Verbindung zum Netzwerk Klimabildung hergestellt werden? Mit welchen anderen Bildungsnetzwerken kann/sollte kooperiert werden? Wir wissen inzwischen viel zu wenig untereinander von unseren BNE-Aktivitäten und meist langjährigen Erfahrungen. Außerdem: Wie soll das Verhältnis zu vorhandenen Klima- und Nachhaltigkeitsnetzwerken gestaltet werden, in denen Bildung meistens nur eine sehr untergeordnete Rolle spielt?

Es gibt sicherlich etliche Ideen für die dringend notwendige Kommunikation und Zusammenarbeit für eine **erfolgreiche BNE-Landschaft**, zu der auch Akteure, Organisationen und AkteurInnen sowie WissenschaftlerInnen der Uni und HS, wichtig sind, die viele Jahre die Newsletter des AK Bildung erhielten (<http://newsletter.bne-osnabrueck.de>). Seit 2019 gab es mehrere Initiativen für eine umfassendere BNE-Landschaft, die leider alle erfolglos blieben (s. Startseite von bne-osnabrueck.de). Ein weiterer Versuch ist erforderlich – auch mit neuen jungen Akteuren!

Das bedauerliche Ende der Lokalen Agenda 21 bietet andererseits auch für BNE allgemein in der Stadt und der ganzen Region Osnabrück die Chance für einen grundlegenden Neustart auf einer zu findenden gemeinsamen Basis der Vernetzung und Weiterentwicklung von BNE - insbesondere im zivilgesellschaftlichen Bereich und einigen BNE-aktiven Einrichtungen. Problem ist der Prozess einer gemeinsamen Klärung und vor allem die praktische Umsetzung mit den dafür notwendigen zeitlichen Kapazitäten. Wir möchten mit diesem Punkt des Newsletters 16 für eine neue Initiative werben. Möchten Sie sich beteiligen?

Ein Teil dieser Initiative bezieht sich auf das Netzwerk Klimabildung, die wir in 7. ansprechen.

6. Termine und sonstige Infos

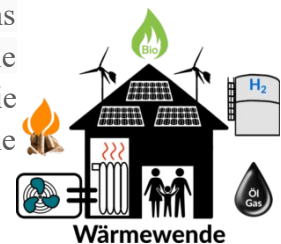


Am 16. April beginnt wieder die Vortragsreihe von Scientists for Future Osnabrück (S4F Osnabrück) im 14-tägigen Rhythmus.

Dazu gehören auch zwei Exkursionen. *Anmeldung ab ca. 4 Wochen vor dem Termin.*

Infos dazu und zu den früheren Vorträgen <https://osnabrueck.scientists4future.org/klimawan-del-und-klimaschutz/>

Die [AG-Klimabildung](#) bietet über das [KOS](#) am **Mittwoch, den 2. April 2025** eine halbtägige Fortbildung zu BNE an mit dem Thema Wärmewende. Wir stellen von uns entwickelte Arbeitsmaterialien zum Thema Heizen vor, die sich in die Kerncurrikula für Physik und Chemie einordnen (ab 7. Klasse). Die Anmeldung zur Fortbildung erfolgt über das Niedersächsische LernCenter: <https://nlc.info/app/edb/event/46546>



S4F-Kontakt für inhaltliche Fragen: [PD Dr. habil. Carola Meyer](#)



Klimabotschafter Osnabrück ist ein seit vielen Jahren laufendes Netzwerk, dass sich allgemein mit dem Klimaschutz in der Region, Alltagsaktivitäten zum Klimaschutz und Klimaprojekten beschäftigt.

Viele Einzelpersonen, Organisationen sind Mitglied – auch wir als Verein BNE OS e.V. und als Netzwerk Klimabildung.

In dem sehr umfangreichen monatlichen Newsletter findet man hauptsächlich Informationen über Veranstaltungen. Insgesamt ist dieses Netzwerk ein Beitrag zur informellen Klimabildung.

7. Zukunft des Netzwerkes Klimabildung – Kooperation + Spenden

Unsere Arbeit für das Netzwerk Klimabildung ist bisher – neben viel ehrenamtlicher Tätigkeit und notwendigen Kooperationen – abhängig von Fördermitteln von Stiftungen, die es immer nur für befristete Projekte gibt und für die wir uns ständig bemühen. Alle Versuche einer kommunalen finanziellen oder organisatorischen Unterstützung seit 2018 sind gescheitert und inzwischen wohl chancenlos. Seit Anfang 2025 haben wir keine Fördermittel, Anträge haben wir gestellt und werden wir dies weiterhin tun, soweit wir dies ehrenamtlich schaffen.

Allerdings kann man dies bei der geringen Anzahl von möglichen Fördereinrichtungen nicht mehr oft wiederholen. Dieser Weg ist deshalb für die notwendige Dauerhaftigkeit des Netzwerkes und

seine thematische Erweiterung auf Biodiversität und andere Bereiche einer nachhaltigen Entwicklung schwer kalkulierbar und kaum möglich, also auf Dauer keine ausreichende Basis.

Dazu brauchen wir

- längerfristige praktische und organisatorische Unterstützung im und mit dem Team – ehrenamtlich. Über mögliche Kooperationen wollen wir in den nächsten Wochen/Monaten Gespräche führen. Wir bitten ab sofort um Rückmeldungen und Vorschläge über info@klimabildung-os.de. Ggf. organisieren wir ein gemeinsames Treffen aller derjenige, die an einer Kooperation interessiert sind!
- Ab sofort möglichst viele finanzielle Unterstützung durch Spenden an unseren Trägerverein – zunächst einmalig oder besser als regelmäßige Spenden (ggf. als Fördermitglied des Vereins), für die Sie dann für Ihre Steuererklärung eine Spendenquittung erhalten.

Mehr Informationen: <https://spenden.klimabildung-os.de>

Weitergehende Perspektiven und Probleme einer notwendigen Vernetzung der Regionalen Bildungslandschaft für eine nachhaltige Entwicklung wurden in 5. angesprochen: Eine sehr große Herausforderung für uns alle, die wir schaffen müssen!

IMPRESSUM

NETZWERK KLIMABILDUNG REGION OSNABRÜCK

Team: Dr. Gerhard Becker, Josef Gebbe, Sarah Gebbe

Tel.: 0541-40386 (Becker, pr), 0541-385708 (Gebbe, pr)

E-Mail: info@klimabildung-os.de

Träger: Bildung für nachhaltige Entwicklung Osnabrück e. V. (BNE OS)

Der Verein ist eine universitätsnahe Einrichtung der Universität Osnabrück

Büros: Am Huxmühlenbach 7, 49084 Osnabrück

E-Mail: verein@bne-os.de Homepage: <https://bne-os.de>

© 2023 Bildung für nachhaltige Entwicklung Osnabrück e. V.